

# Länder und Ver.di einigen sich auf Lohnerhöhung

**Beitrag von „Meike.“ vom 19. März 2009 05:53**

Zitat

dafür, dass ich unkündbar bin, 14 Wochen Ferien habe (...)

(...) Früher saß ich wie gesagt bis mindestens 16.00 Uhr im Büro.

LG Meike

Schön für dich, dass du 14 Wochen Ferien mit kleinen nachmittäglichen Einheiten hast! Ich und meine Kollegen garantieren nicht. Und ich komme außer Montags (14.30) erst um 17 Uhr aus der Schule. Dann geht der Arbeitstag noch weiter! Und das ist auch bei meinen Kollegen völlig normal. Oberstufenunterricht endet halt nicht um 13 Uhr.

Und auch schön für die GS-Kollegen, die neben dem Fernsehen korrigieren können. Hat das schonmal einer mit ner Englisch Oberstufenarbeit probiert?? 😊 Vorbereitungen dauern länger als ne halbe Stunde - eher eine halbe Stunde pro Doppelstunde die man hält, wenn man nicht neues Material benutzt. Benutzt man neues, ist das open end.

Und so weiter und so fort. Unter 45-50 Stunden kann man nicht vernünftig arbeiten und das auch nur in den Phasen, wo keine Klausuren liegen oder Abi ist. Und mit genug Routine.

Wie dem auch sei... deine Argumentation lässt mich überlegen, ob ich (gegenteilig zu meiner bisherigen Meinung) nicht doch eher einsehe, warum Grundschullehrer schlechter bezahlt werden als wir: hat aber nix mit deren Hochschulabschluss zu tun. =) 😊

Nein, im Ernst. An den lockeren GS job glaube ich auch trotz solch seltesamer Einzelstimmen nicht. Die GS-Lehrer die ich kenne, sind auch abends noch nicht fertig und haben keinen Halbtagsjob.